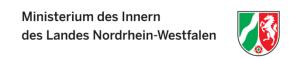


Der digitale Zwilling NRW – Wie geht es weiter?

Stefan Sandmann, Ministerium des Innern NRW

29. Oktober 2025, GDI-Forum NRW 2025



Digitaler Zwilling NRW

www.DZ.NRW



Einführung in 2024

Nachnutzung im Fokus

Weiterentwicklung in 2025

Planungen für 2026

SICHERHEIT FÜR NORDRHEIN-WESTFALEN

Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen



Der digitale Zwilling NRW: www.dz.nrw.de















SUCHE



NRW in 3D - Der Digitale Zwilling NRW ist da

Die Geodateninfrastruktur NRW (GDI-NW) stellt ab sofort 3D-Daten des Landes in einem "Digitalen Zwilling" bereit. Die freie und offene Bereitstellung eines solchen Tools ist derzeit einzigartig für ein Flächenland in Deutschland!

Der Digitale Zwilling NRW (DZ NRW) ist eine neue Komponente der GDI-NW und wird allen interessierten Nutzern frei im Internet angeboten. Den Verwaltungen in NRW (Land und Kommunen) wird der Digitale Zwilling zur Nachnutzung für eigene Fachzwillinge angeboten.

Schauen Sie sich NRW in 3D im DZ NRW gerne unter www.dz.nrw.de an! 3

Digitaler Zwilling NRW: www.dz.nrw.de

Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen



- Der *Digitale Zwilling NRW* (DZ NRW) ist ein mehrdimensionales Abbild der Landesfläche.
- Der Digitale Zwilling NRW stellt eine Grundinfrastruktur von Geobasisdaten, Geofachdaten und Werkzeugen zur Verfügung.
- Der Digitale Zwilling NRW kann die Basis für darauf aufbauende Fach-Zwillinge sein.

Es geht weiter: Phase 2 : in 2025

Es geht weiter: Phase 3: 2025 + 2026



Der digitale Zwilling Gefahrenabwehr in NRW

Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen



- zur Unterstützung der nicht-polizeilichen
 Gefahrenabwehr (= Brand- und
 Katastrophenschutz)
- vor, während und nach einer Lage oder zu Übungszwecken
- Bedarfsgerechter Viewer sowie einfache Anwendungen
- Analyse Tools



Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen



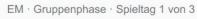


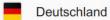












Schottland





EM · Gruppenphase · Spieltag 2 von 3

Deutschland

Ungarn

19.6. 18:00



EM · Gruppenphase · Spieltag 3 von 3

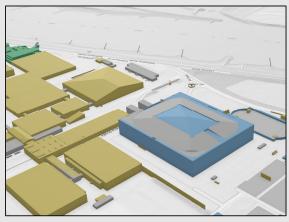
Schweiz

Deutschland

23.6. 21:00







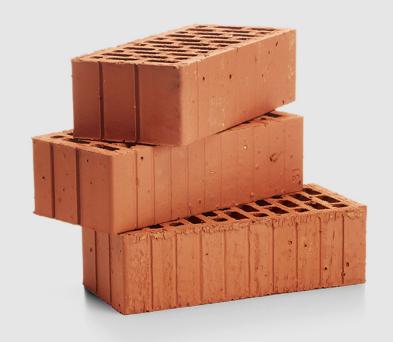


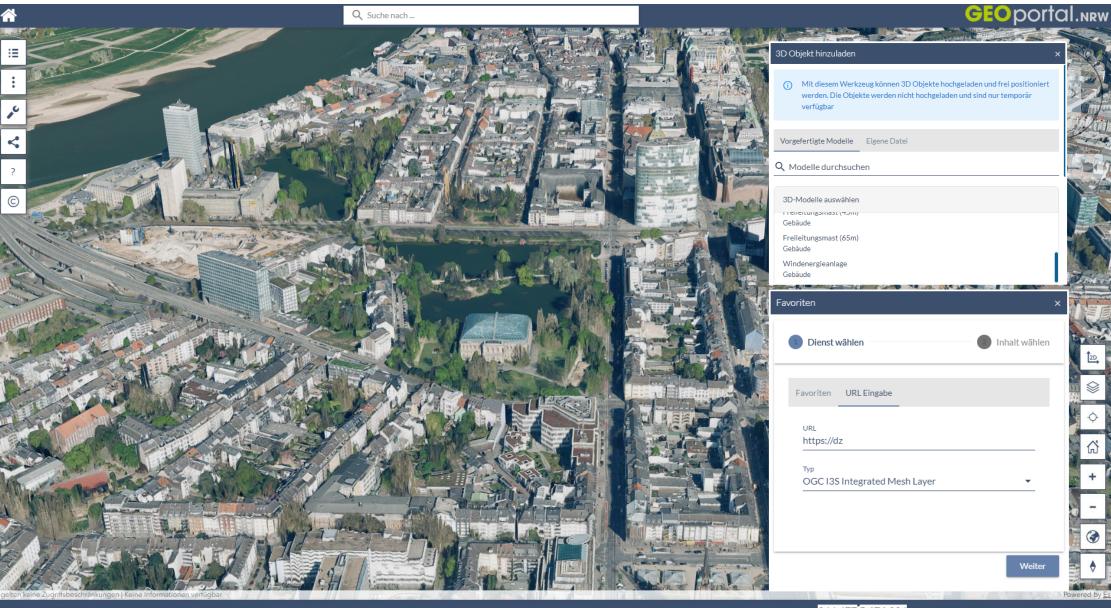


- 3D-Meshes stehen landesweit seit dem 05.02.2025 zur Verfügung und werden regelmäßig aktualisiert
- Die Bereitstellung erfolgt nach Open-Data-Kriterien
- Der DSB hat keine Einwände bei einer Veröffentlichung
- Bereitstellung im Format I3S und in 3D Tiles

Weiterentwicklung des DZ.NRW

Realisierungsstufe 2 in 2025





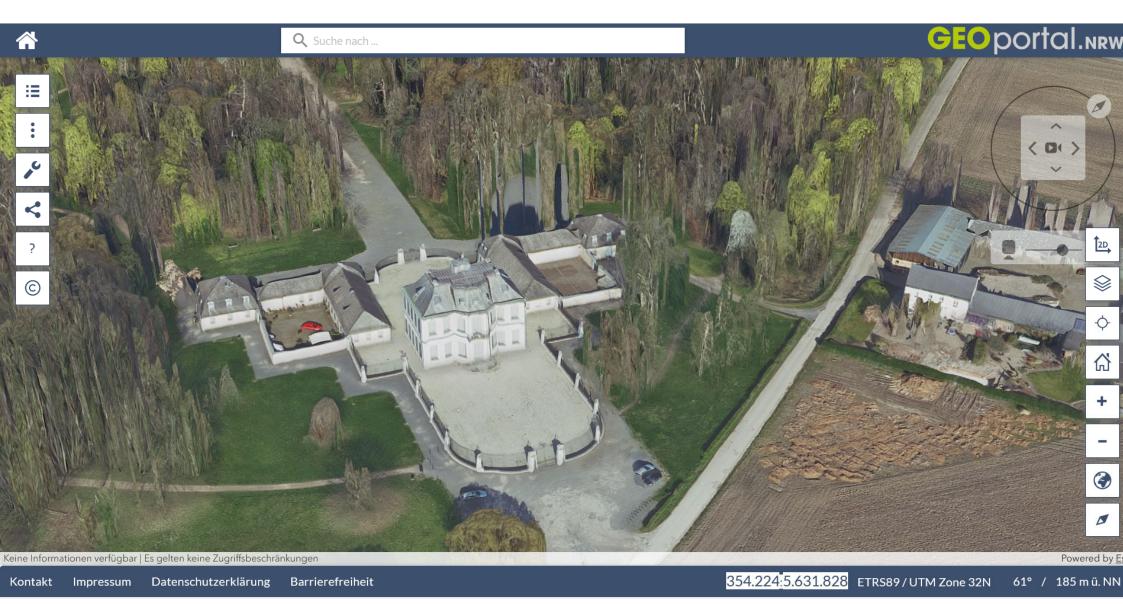
Kontakt Impressum Datenschutzerklärung Barrierefreiheit 344.477:5.676.994 ETRS89/UTM Zone 32N 65° / 500 m ü. NN



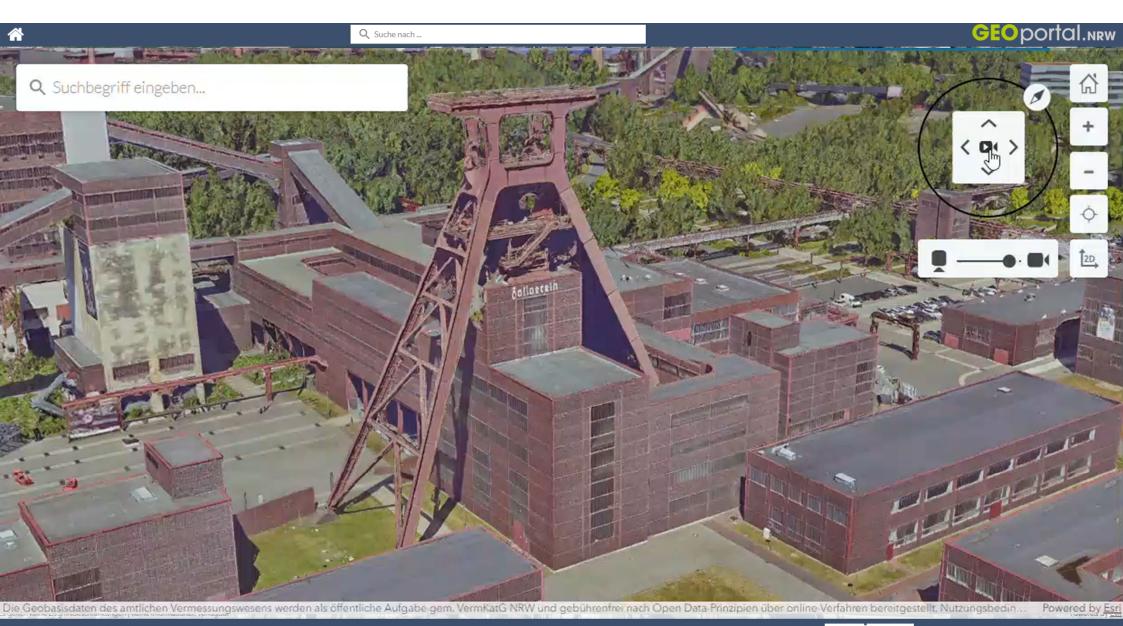
Kontakt Impressum Datenschutzerklärung Barrierefreiheit 309.448:5.612.613 ETRS89/UTM Zone 32N 71° / 972 m ü. NN



Kontakt Impressum Datenschutzerklärung Barrierefreiheit 362.471:5.620.124 ETRS89/UTM Zone 32N 54° / 200 m







Kontakt Impressum Datenschutzerklärung Barrierefreiheit 344.477:5.676.994 ETRS89/UTM Zone 32N 65° / 500 m ü. NN

Die Nachnutzung des Digitalen Zwillings

Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen



Ideenskizze

Kommunale Nachnutzung des DZ.NRW

Stand: 11.12.2024



Proof of Concept

Stadt Troisdorf:

Anbinden der kommunalen urbanen Datenplattform mit Echtzeitdaten

Landgemeinde Titz:

Darstellung der Ergebnisse der kommunalen Wärmeplanung

Digitaler Zwilling Ideenskizze zur kommunalen Nachnutzung

Was?

Titel und Kurzinfo Ihrer Idee

Ideenskizze zur kommunalen Nachnutzung

Einbettung des DZ NRW in städtische Website inkl. Integration von Echtzeitdaten aus der urbanen Datenplattform

Einbettung der Website via iFrame, Widget o.ä. Technologien



Live-Daten quenzen)

Was?

Titel und Kurzinfo Ihrer Idee

Digitaler Zwilling

Ausgewählte Ergebnisse aus der Kommunalen Wärmeplanung, die ab Mai 2025 im zugehörigen Digitalen Wärmewende-Zwilling vorliegen, sollen in den Digitalen Zwilling NRW integriert werden. teiligung enplattform

Wie?

Stichworte zur Umsetzung

neinsam werden die langfristig auch für die Wärmeleitplanung wichtigen Informationer Gemensam werden die langfinstig auch zur die Vrameleitpsanung wordigen Informationen (Warmebezogname Endenregiebedenf, Gebaudeater, Heitzunglechnologie, Warmesenken, Potenziale zur Wärmebederfrisreduktion, Potenziale regenerativer Energieträger zur Wärmebedarfsdeckung, etc.) eruiert und in den Digitalen Zwilling NRW überführt (z. B. als kartografische Darstellungen).

Warum?

Worin liegt der Mehrwert?

cherstellung der Nachhaltigkeit der Planung; verbesserte Koordination zwischer Kommunen; Ressourcenoptimierung (z. B. durch verbesserte Koordination von Planung nd Bau innerhalb der Verwaltung); erweiterte Datenerhebung und -analyse; erhöhte nsparenz und Nachvoliziehbarkeit; verbesserte Akteursbeteiligung und Kommunikatio

Wer?

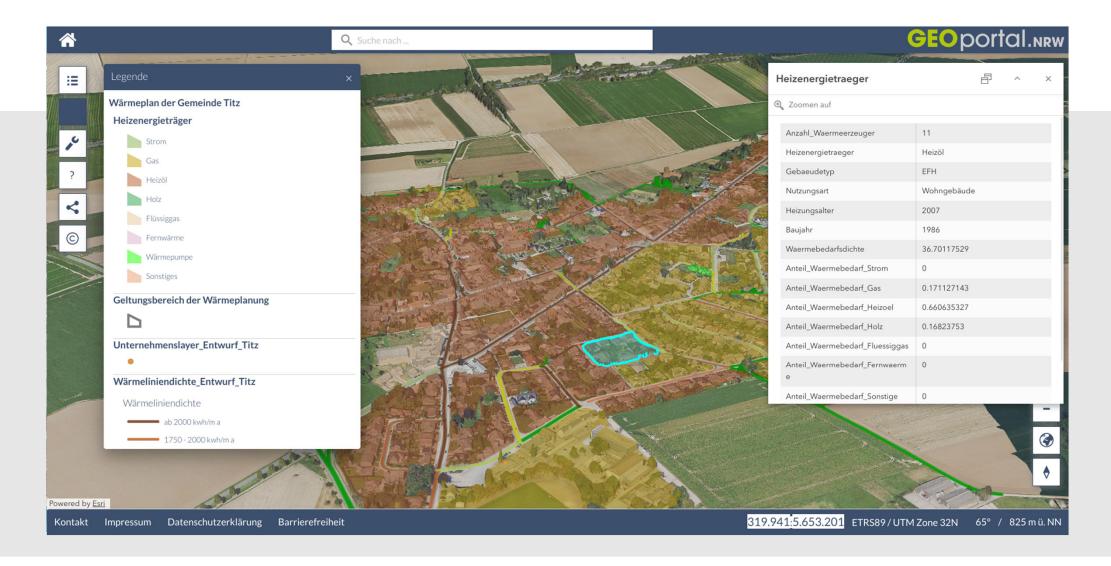
Wer sollte das Projekt leiten, betreuen?

Betreuung: Landgemeinde Titz, Fachbereich 2 - Liegenschaften, Gemeinde- und Strukturentwicklung, Strukturwandelmanagement Beratung und Unterstützung durch Fachdienstleister, GDI-NRW

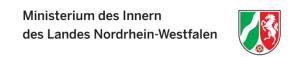
längerfristig 4-6

Zeithorizont 29. Oktober 2025 Umsetzungdauer in Jahren

15



Nachnutzung des DZ.NRW





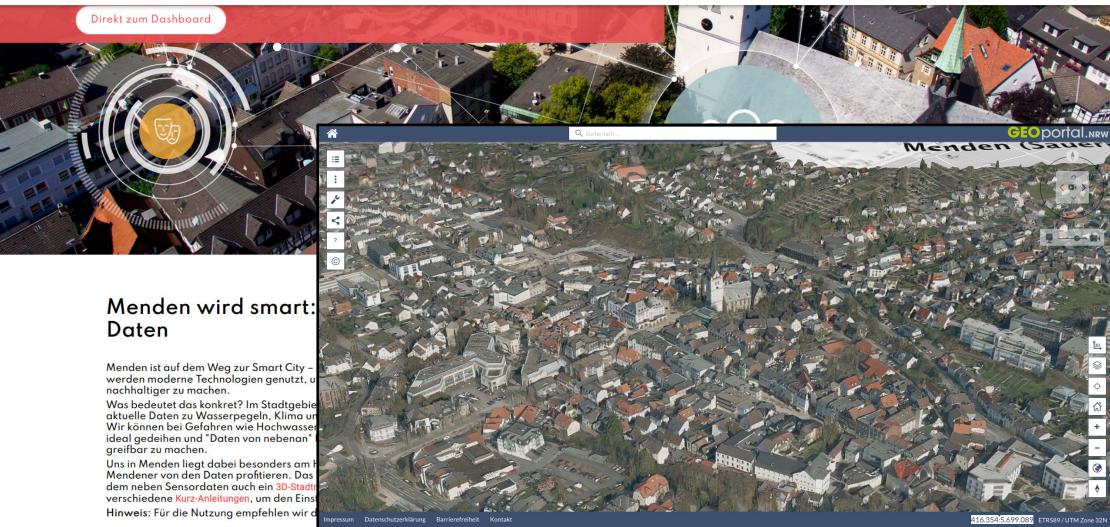




- Eine *Nachnutzung* des DZ.NRW NRW als Mandant für kommunale Anwendungen ist möglich
- Lizenzen müssen berücksichtigt werden
- Nachnutzung
 - auf der *Landesinfrastruktur* (Rechtliche Prüfung erfolgt derzeit)
 - auf eigener Infrastruktur
- Eine Nachnutzung der bestehenden Software-Komponenten ist gewährleistet (*Developer Network (Github)*)
- Oder einfach die offenen Geodaten in die eigenen Anwendungen einbinden

Vernetztes Menden Dashboards Anleitungen Projekt & Technik

Q

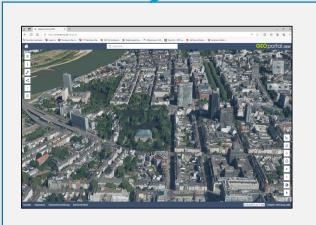


Wie sind wir aufgestellt? Vielfältig ©



Digitale Zwillinge in Nordrhein-Westfalen

Flächendeckende Zwillinge NRW







Kommunal Twins4NRW





AG Klima

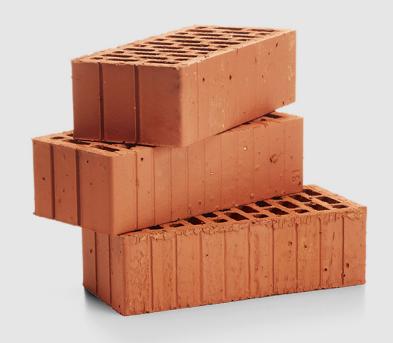
- Hitze
- Wasser
- Technik





Weiterentwicklung des DZ.NRW

Realisierungsstufe 3 in 2025/2026



Weiterentwicklung des DZ.NRW Realisierungsstufe 3

Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen



Basiszwilling

Fachzwillinge

1. Tools:

Umsetzung weiterer Funktionen

2. Analysen:

 hinzuladbare Dienste in Analysen einbeziehen

3. Formate:

 Datenformate f
 ür den Import erweitern 2D & 3D (z.B. IFC)

1. Mandantenfähigkeit / Zugang

weiterentwickeln

2. weitere Fachzwillinge

 durch die Fachressorts und Kommunen initiieren

3. Nachnutzung

 der Basisdaten (Meshes) durch Kommunen bewerben



Stefan Sandmann

Danke für Ihre Aufmerksamkeit

Ministerium des Innern des Landes Nordrhein-Westfalen - Referat 304 -

Friedrichstraße 62-80 40217 Düsseldorf

Telefon: +49 (0)211/871-2626 Fax: +49 (0)211/871-16-2627

E-Mail: stefan.sandmann@im.nrw.de